



**PROJEKTANTRAG**  
**FÜR DEN AUFBAU VON 10 HÄUSER IM**  
**STAMMESDORF PAPPALA**  
**TRIVANDRUM KERALA, INDIA**



**SANNI Foundation**  
Flühgasse 33d  
CH-8008 Zürich  
T: +41 44 382 94 06  
[info@sanni-foundation.ch](mailto:info@sanni-foundation.ch)  
[www.sanni-foundation.ch](http://www.sanni-foundation.ch)

**Bankverbindung**  
UBS AG, CH-8098 Zürich  
Swift UBSWCHZH80A, BLZ 206  
IBAN CHF CH120020620617625101V  
IBAN EUR CH030020620617625161D  
IBAN USD CH390020620617625160X



### **Trägerschaft und Projektleitung**

SANNI Foundation, Zürich, Schweiz  
www.sanni-foundation.ch

### **Kontaktperson / Adresse**

Corinne Fischer, Vize-Stiftungsratspräsidentin  
Tel. +41 79 203 86 03  
corinne.fischer@bataillard.ch  
SANNI Foundation  
Flühgasse 33d  
CH-8008 Zürich

### **Schlagworte**

Trivandrum Kerala | Indien | St. John's Health Center | Renovation von 10 Häusern eines Stammesdorfes  
| Sicherstellung der sanitären Anlagen | Hilfe zur Selbsthilfe | Unterstützung von armen Familien

### **Projekt**

Dieser Antrag enthält ein Wohnprojekt des St. Johns' Health Services in Pappala, einem kleinen Stammesdorf in Trivandrum, Kerala. Die Familien in diesem Stammesdorf leben in hilfsbedürftigen Hütten, welche kaum Sicherheit und Schutz bieten. In Zusammenarbeit mit der SANNI Foundation könnten 10 weitere Häuser für benachteiligte Familien gebaut werden. Jedes dieser 10 Häuser besteht aus einem Wohnzimmer, einem Schlafzimmer mit WC, einer Küche und einem Sitzbereich (insgesamt ca. 500 sq.ft.). Ausserdem werden in Pappala Selbsthilfegruppen für Frauen und eine Extraschulbildung für Kinder durchgeführt.

### **Stiftungsrat**

Susanne Schroff, Stiftungsratspräsidentin  
Corinne Fischer, Vize-Stiftungsratspräsidentin  
Dr. Markus Kick, Stiftungsrat  
Dr. Thomas Kirchhofer, Stiftungsrat  
Hansruedi Merz, Stiftungsrat  
Milan Prenosil, Stiftungsrat  
Joachim Schoss, Stiftungsrat  
Dr. Melinda Spiesshofer, medizinischer Bereich

### **Dauer**

Für das Jahr 2019

### **Finanzierung**

Totalkosten für den Aufbau von 10 Häusern: **Euro 68'020.00**

Totalkosten für den Aufbau von 1 Haus: **Euro 6'802.00**

SANNI Foundation  
Flühgasse 33d  
CH-8008 Zürich  
T: +41 44 382 94 06  
[info@sanni-foundation.ch](mailto:info@sanni-foundation.ch)  
[www.sanni-foundation.ch](http://www.sanni-foundation.ch)

**Bankverbindung**  
UBS AG, CH-8098 Zürich  
Swift UBSWCHZH80A, BLZ 206  
IBAN CHF CH120020620617625101V  
IBAN EUR CH030020620617625161D  
IBAN USD CH390020620617625160X



## Inhaltsverzeichnis

1. Kurzportrait der SANNI Foundation .....	4
2. Projektbeschrieb .....	5
2.1 Aufbau von 10 Häusern im Stammesdorf Pappala .....	5
3. Budget .....	6
4. Kontrolle der Umsetzung .....	7
5. Anhang .....	8
5.1 Stiftungszweck .....	8
5.2 Vision .....	8
5.3 Mission .....	8
5.4 Prinzipien .....	8
5.5 Werte .....	8
5.6 Administrationskosten .....	8



## **1. Kurzportrait der SANNI Foundation**

**Die SANNI Foundation ist eine wohltätige Stiftung mit Schwergewicht Südindien und Myanmar, aktiv helfend in den Bereichen Waisenkinder, Krankenpflege und Infrastruktur.**

Susanne Schroff engagierte sich für die Stiftung ihrer Eltern, bevor sie 2010 in der Schweiz, wo sie seit vielen Jahren lebt, die SANNI Foundation gründete. Die Schroff-Stiftung unterstützte eine mobile Diabetesstation des St. John Health Services in Trivandrum. Mit Hilfe des Leiters von St. John, einem engagierten Pater, baute die SANNI Foundation die Aktivitäten in Trivandrum deutlich aus.

Seit 2014 ist die SANNI Foundation auch in Myanmar tätig und setzt sich für die Menschen in Armut, insbesondere Frauen und Kinder, ein. Getreu dem Grundsatz, Projekte mit lokalen Vertrauenspersonen umzusetzen, unterstützt die SANNI Foundation den holländischen Arzt Dr. Frank Smithuis, der gemeinsam mit seiner burmesischen Frau, Dr. NiNi Tun, eine Hilfsorganisation (MAM = Medical Action Myanmar) gegründet hat. Diese Organisation betreibt ein Netz von Kliniken und Kinderheimen, um dort Patienten aus einfachsten Verhältnissen zu behandeln. Seit 2017 betreibt das St. John's Medical Village auch ein 'mother home' für Kinder, welche keine Eltern oder Verwandte haben.

Besonders engagiert sich die SANNI Foundation für die Gesundheit und Ausbildung von Kindern, die oftmals ohne Familie, Schutz und schwerkrank auf dieser Welt sind. Die Finanzierung von Behandlungskosten aber auch die Beratung in der Familienplanung sind essentiell, damit die vielen verarmten und kranken Menschen wieder eine Zukunftsperspektive bekommen.

Alle administrativen Kosten werden von der Firma SchroffInvest getragen. Der gesamte Stiftungsrat ist ehrenamtlich tätig. Hundert Prozent der Spenden werden für die Bedürftigen eingesetzt.

### **Was die SANNI Foundation in Indien bisher erreicht hat (Stand Januar 2019):**

- Mehr als 100'000 Patienten werden jährlich in unserem St. John's Medical Village in Trivandrum, Südindien, behandelt.
- 370 Kinder in Südindien bekommen dank einer Patenschaft ärztliche Betreuung, ausreichend Nahrung, Kleidung, Hygieneartikel, eine Ausbildung und vor allem Liebe und Geborgenheit.
- 200 indische Jugendliche wurden bislang gesund und ausgebildet aus dem Patenschaftsprogramm entlassen und können sich selbst versorgen.
- Weit mehr als 220 Mitarbeitende haben in unserem St. John's Medical Village eine Anstellung.
- Mehrere indische Familien haben ein eigenes Haus und damit ein Dach über dem Kopf erhalten.
- Zahlreiche Frauen können ihre Familien dank des Frauenförderungsprogrammes selber versorgen. Sie leben vom Schmuckverkauf oder von der eigenen Pilzzucht. Auch ihnen konnte Hilfe zur Selbsthilfe geboten werden.



- Alle mittellosen Familien im Stammesdorf Pappala bekommen bessere Lebensbedingungen. Für sie wurden neue Häuser gebaut, die sanitären Anlagen aufgewertet und die Trinkwasserqualität optimiert. Die Kinder erhalten eine schulische Ausbildung.
- Frauen erhalten Unterstützung durch Selbsthilfegruppen.
- Das St. John's Medical Village erhält qualitativ einwandfreies Trinkwasser dank eines Wasser-versorgungsprojekts.

## 2. Projektbeschreibung

### 2.1 Aufbau von 10 Häusern im Stammesdorf Pappala

Pappala ist ein kleines Stammesdorf im Distrikt von Trivandrum, dem Bundesstaat Kerala in Indien. Die Bevölkerung besteht mehrheitlich aus Analphabeten und leidet unter sozioökonomischer Rückständigkeit.

In diesem Dorf wohnen die Menschen unter unsicheren Lebensbedingungen. Die meisten Häuser sind nicht oder kaum bewohnbar – ohne Türen und Fenster. In einem Haus wohnen jeweils ca. 5-6 Personen auf kleinstem Raum. Eigentlich handelt es sich bei diesen 'Häusern' um Hütten oder kleine Zelte, welche über keine sanitären Anlagen verfügen. Die Umgebung und die Küche sind nicht hygienisch gehalten. Für das Trinkwasser müssen die meist schwachen Frauen grosse Distanzen auf sich nehmen, um dieses von Wasserstellen oder einem Brunnen zu holen, welche wiederum nicht ordnungsgemäß gewartet werden.

Die Kinder sind unterernährt und es gibt keine angemessenen Gesundheits- und Hygieneeinrichtungen. Sie gehen nach der Sekundarstufe meist nicht mehr zur Schule und es gibt niemand, der sie begleitet. Diese Häuser bieten zudem auch keinen Platz zum Lernen.

Ab Juni 2017 begann St. Johns mit 4 Lehrern auf dem Campus der Kirche mit einer Ausbildungsförderung. Zurzeit sind es bereits 45 Kinder, welche jeden Abend motiviert sind, an 2 Stunden auf das Kirchengelände zu kommen (17.30 bis 19.30 Uhr).

Seit September 2017 konnten dank der Unterstützung der Jeannine & Armin Kurz STIFTUNG und in Zusammenarbeit mit der SANNI Foundation 10 neue Häuser gebaut werden. Für 18 weitere Häuser sind Reparatur- / Wartungsarbeiten bereits im Gange. Dadurch ist eine enge Beziehung zu dieser Stammesgemeinschaft entstanden. Ausserdem werden Selbsthilfegruppen für Frauen und Extraschulbildung für Kinder durchgeführt. Das Erscheinungsbild des Dorfes und das Selbstbewusstsein der Frauen hat sich stark verändert, seit SANNI Foundation sich dem Projekt annimmt. Die Bewohner wissen nun, dass ihre Kinder eine Zukunft haben.



**3. Budget**

Angaben eines Hauses von 500 Sq.ft	Total (Rs)	1 Haus	10 Häuser
Konstruktion für 1 Haus	650'000	€ 7'927	€ 79'270
Lokale Unterstützung		€ 1'125	€ 11'250
<b>Benötigter Support</b>		<b>€ 6'802</b>	<b>€ 68'020</b>

Umrechnungstarif INR 82/-

Ziel ist der Bau von 10 weiteren neuen Häusern. Jedes Haus besteht aus einem Flur, einem Schlafzimmer mit WC-Anlage, einer Küche und eine Terrasse (Total ca. 500 sq.ft.).

**Häuser im Stammesdorf Pappala mit Pater Jose / vor und nach dem Aufbau**



SANNI Foundation  
 Flühgasse 33d  
 CH-8008 Zürich  
 T: +41 44 382 94 06  
[info@sanni-foundation.ch](mailto:info@sanni-foundation.ch)  
[www.sanni-foundation.ch](http://www.sanni-foundation.ch)

Bankverbindung  
 UBS AG, CH-8098 Zürich  
 Swift UBSWCHZH80A, BLZ 206  
 IBAN CHF CH120020620617625101V  
 IBAN EUR CH030020620617625161D  
 IBAN USD CH390020620617625160X



## 4. Kontrolle der Umsetzung

St. John's sendet zwei Mal pro Jahr detaillierte Berichte zum Stand der Umsetzung an die SANNI Foundation. Der Stiftungsrat reist jährlich vor Ort, um die Umsetzung der Projekte zu kontrollieren. Dabei werden intensive Gespräche mit den Projektleitern geführt und die Projekte besucht. Mittels Einsicht in die Bücher wird überprüft, ob unsere Gelder dem Zweck entsprechend eingesetzt werden. St. John's wird von einer lokalen Revisionsgesellschaft auditiert, was eine sorgfältige Buchhaltung garantiert.

Der letzte Besuch fand im Februar 2019 statt.



St. John's Medical Village, Trivandrum



## 5. **Anhang**

### 5.1 **Stiftungszweck**

Der Stiftungszweck ist die Förderung der Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen, die Bekämpfung der Armut sowie die Förderung von Gesundheit. Der geographische Schwerpunkt liegt in Entwicklungs- und Schwellenländern, weil dort, mit für europäische Verhältnisse bescheidenen Mitteln die Lebensumstände von vielen Menschen verbessert werden können.

### 5.2 **Vision**

Dank unserem persönlichen Engagement, schenkt die SANNI Foundation Menschen in Not Vertrauen in eine bessere Zukunft.

### 5.3 **Mission**

Ganzheitliche Projekte werden langfristig unterstützt und begleitet, wobei eine respektvolle, direkte und effektive Umsetzung wichtig ist. Eine lokale Vertrauensperson, mit einer bestehenden Organisation, setzt die Projekte vor Ort um. Die Spenden kommen zu hundert Prozent bei den Bedürftigen an. Dies ist möglich, weil wir ehrenamtlich arbeiten und die administrativen Kosten von der Firma SchroffInvest getragen werden.

### 5.4 **Prinzipien**

Unser Handeln richtet sich nach den folgenden Prinzipien:  
Transparenz, Authentizität, Effektivität, Effizienz

### 5.5 **Werte**

Unser Handeln wird von den folgenden Werten geprägt:  
Respekt, Freude, Offenheit, Ehrlichkeit

### 5.6 **Administrationskosten**

Alle Spenden kommen zu 100% den Bedürftigen zugute. Alle Administrationskosten werden von der Firma SchroffInvest getragen, die Stiftungsräte sind ehrenamtlich tätig.

